

Gemeinde unterwegs



Pfarrbrief für St. Joseph, Stadthagen
mit St. Barbara, Lindhorst und Herz Jesu, Sachsenhagen

Nr. 3 24. Mai bis 06. September 2026



Liebe Gemeinde,

was wir täglich tun, wird leicht alltäglich – so heißt es in einem Spruch. Und manches Alltägliche scheint schnell selbstverständlich zu werden... Nur allzu oft haben wir verlernt, das Besondere im Alltäglichen zu erfahren. Eine kleine Geschichte macht das deutlicher:



An jedem Tag war ich diesen Weg gegangen, wie man eben Wege macht, um stets dieselben Ziele zu erreichen, die Schule, den Betrieb, das Geschäft oder die Bank im Park. So war es auch mit meinem Weg, es gab eigentlich nichts Neues, ich kannte die Ecken, die Schilder, die Unebenheiten, die Bäume und Sträucher, ja sogar die Menschen, die ebenso täglich mit mir auf diesem Weg waren, bis zu dem Augenblick, als ich fast über das Kind gestolpert wäre, das vor mir hockte und mit winzigen, behutsamen Gesten (wie staunende Kinder es tun) offensichtlich ein wichtiges Gespräch führte. Ich verstand die Worte nicht, aber ich sah den Partner: einen Löwenzahn mit saftig grünen Blättern, fetten gelben Blüten und einer dicken wolligen Pusteblume. Ich fand mich neben dem Kind hockend wieder und folgte dem Zwiegespräch, das keine richtigen Worte hatte. Doch könnte ich mir denken, dass es etwa so gewesen sein muss:

„Du!“, sagte der Löwenzahn, „ich finde es unheimlich prima, dass du mich entdeckt hast. Das ist mir so noch nie passiert!“ „Und ich finde“, meinte das Kind, „dass du ganz toll aussiehst. Wie eine kleine Sonne!“ „Meinst du das wirklich?“ fragte der Löwenzahn „oder willst du mich nur trösten, weil ich so unbeliebt bin?“ „Nein, ich finde dich wirklich schön! Du strahlst richtig!“

Vielleicht war ich zu sehr Erwachsener, als ich mir das Gespräch so vorstellte. Aber ich dachte: Da hat es ein kleiner Trieb von Löwenzahn sogar durch den Asphalt geschafft, um mitten im Lärm zu blühen. Und ein kleiner Mensch hat es geschafft, mich ins Stolpern und Anhalten zu bringen, mich zu bücken und genau hinzusehen.

(nach: P. Spangenberg, aus E. Bihler, Symbole des Lebens, S. 204)

Dieser kleine Augenblick hat mir neu die Kraft des Lebens be-greif-lich gemacht, die durch Verhärtungen bricht, mitten im Lärm von Unfrieden,

Streit, Konflikt. Manchmal braucht es ein Stolpern, ein sich Hinsetzen, ein genau-Hinschauen, damit manches Alltägliche und Verhärtete aufbricht, lebendig wird, zum Blühen kommt.... und dann sich verwandelt in eine Pusteblume, dessen Samen mit wunderbar geformten Schirmchen in die Welt gleitet und neu anfängt.

Ich wünsche Ihnen diesen Blick des Staunens mitten im Alltäglichen!

Ihre/Eure Sabine Kalkmann, Gemeindereferentin



Foto: Michael Tillmann

Zwei neue Gesichter in unserer Gemeinde

Liebe Gemeinde,

mein Name ist Saskia Wiechmann. Seit dem 15. April 2026 bin ich als Pastorale Mitarbeiterin mit einer halben Stelle im ÜPE*4 tätig, mit dem Schwerpunkt in der Jugendarbeit. Ich bin 27 Jahre alt und wohne in Minden. Nach meinem Studium Soziale Arbeit habe ich zuletzt in einer Wohngruppe für Menschen mit kognitiven und psychischen Beeinträchtigungen in Essen gearbeitet. Vor einigen Jahren habe ich den Glauben für mich neu entdeckt und engagiere mich seitdem ehrenamtlich in verschiedenen Gemeinden.



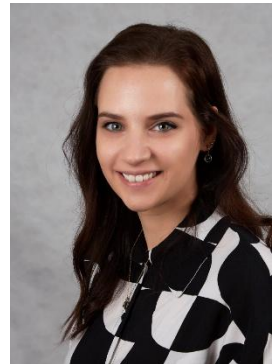
In den ersten Wochen meiner neuen Aufgabe durfte ich bereits viele Eindrücke sammeln und erste Begegnungen erleben. Ich freue mich sehr, etwas, das mir ohnehin am Herzen liegt, auch beruflich gestalten zu dürfen: Mit Jugendlichen unterwegs sein, Projekte zu entwickeln, Räume eröffnen, in denen Glaube erfahrbar wird, Fragen willkommen sind und Gemeinschaft wachsen kann.

Sprechen Sie mich gerne an, wenn Sie Anregungen, Wünsche oder Rückmeldungen haben. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit und viele gute Begegnungen.

Saskia Wiechmann

Liebe Gemeinde,

„Manchmal muss man die Segel neu setzen“ und genau das habe ich getan! Mein Name ist Gina Pfeifer, ich bin 35 Jahre alt und freue mich sehr, mich Ihnen heute als neue Verwaltungsmitarbeiterin vorstellen zu dürfen. Nach einigen Jahren in der freien Wirtschaft war es für mich an der Zeit für eine berufliche Veränderung. Ich wollte eine Aufgabe finden, die näher am Menschen und am Gemeinschaftsleben ist. Dass ich nun hier in der Pfarrei meinen Platz gefunden habe, macht mich sehr froh!



Zwei neue Gesichter in unserer Gemeinde

Privat bin ich glücklich verheiratet und stolze Mama von zwei Töchtern. (12 & 8 Jahre) Wenn ich gerade nicht im Büro rumwirble, verbringe ich meine Zeit mit der Familie.

Ich freue mich darauf, Sie bald persönlich kennenzulernen, sei es am Telefon oder bei einem Besuch im Pfarrbüro.

Herzliche Grüße

Gina Pfeifer



Sie erreichen uns unter
0800 111 0111 oder
www.telefonseelsorge-ostwestfalen.de

Termine in St. Joseph,
Stadthagen, Bahnhofstr. 3
27.07.26 / 30.11.26 ab 12:00 Uhr



Unser WhatsApp Kanal – Immer informiert, immer verbunden!

Ob Gottesdienste, Veranstaltungen, geistliche Impulse oder aktuelle Hinweise aus den Gemeinden – alles Wichtige kompakt und direkt auf Ihrem Smartphone.

Jetzt abonnieren und Teil unseres kirchlichen Netzwerks werden.



Freud und Leid

Wir gedenken unserer Verstorbenen:



Claudia Hoting, Lindhorst, 53 Jahre
Werner Heurich, Heuerßen, 72 Jahre
Sigrid Siedentop, Lauenhagen, 87 Jahre
Rudolf Reeh, Stadthagen, 85 Jahre
Marlene Rode, Meerbeck, 89 Jahre
Hans-Jürgen Franz, Stadthagen, 68 Jahre
Felicitas Weiglein, Stadthagen-Enzen, 88 Jahre
Helmut Kretschmer, Seggebruch, 89 Jahren
Werner Wallucks, Nienstädt, 75 Jahre
Wolfgang Kleineberg, Lindhorst, 70 Jahre
Margarete Siwon, Stadthagen, 90 Jahre
Reinhard Nierling, Stadthagen, 87 Jahre
Ulrich Erich Krey, Lindhorst, 81 Jahr
Elisabeth Nagler, Stadthagen, 94 Jahre
Peter Hecht, Stadthagen, 80 Jahre

Durch die Taufe wurden in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen:



Nicholas Dehnert, Lindhorst
Amalia Ilea Miotti, Stadthagen
Gigino Santiano Michele Miotti, Stadthagen

Gruppen und Termine

Besuchsdienst:

Seniorenheim „Gümmerscher Hof“: erster Freitag im Monat

Chörchen (außer in den Ferien)

donnerstags, 20:00 Uhr Probe im Pfarrheim St. Joseph
Alle, die Spaß am Singen haben, sind herzlich willkommen. Näheres erfahren Sie bei Ina Seidl, Tel: 05721936064

Hauskommunion

Li und Sa nach Absprache
Sth am Herz-Jesu-Freitag, nach Absprache vormittags
Möchten Sie die Kommunion zu Hause empfangen, dann melden Sie sich bitte in den jeweiligen Pfarrbüros. Lindhorst 05725/1532 oder Stadthagen 05721/4019

Kinder und Jugend (außer in den Ferien)

montags 16:00 -18:00 Uhr Gruppenstunde für Kinder ab 3 Jahren im kath. Pfarrheim Sachsenhagen. Anmeldungen bei Frau Dewucka, Tel. 0176-34162265

Geistliches Abhängen für Kids und Jugendliche

Jeden ersten Sonntag im Monat im Pfarrheim St. Joseph.
Gemeinsam spielen, zuhören & beten, essen & austauschen.
Beginn: 17:00 Uhr

Männerabend

18.06./ 16.07./ 20.08. 19:00 Uhr Pfarrheim Sachsenhagen

ökumenischer Frauenkreis in Lindhorst

01.06.	19:30 Uhr	kath. Pfarrsaal Thema: Ökumene im Wandel der Zeit - mit Landesbischof Dr. Schuegraf
03.08.	18:00 Uhr	kath. Pfarrsaal Thema: Essen und Trinken mit Gott (Mitbringbuffet)
07.09.	19:30 Uhr	ev. Gemeindehaus Thema: noch offen

Kirchenvorstand und PGR

PGR-Sitzung: 23.06. 19:00 Uhr Stadthagen

KV-Sitzung: 27.05. 19:30 Uhr Stadthagen

Ortsteams:

Sa 11.06. 19:00 Uhr Pfarrheim Sachsenhagen

Li 07.07. 19:00 Uhr Pfarrheim St. Barbara

SaLi Shalom

Li 26.05./18.08. 19:00 Uhr Übungsabend

Wort und Brot – der andere Donnerstag (außerhalb der Ferien)

Die nächsten Termine: (04.06./18.06./13.08./27.08./10.09.)

18:30 Uhr bis 19:30 Uhr im Pfarrheim Stadthagen

Für alle, die Interesse am Austausch über unseren Glauben haben.

Wer kann, bringt Fingerfood mit. Alle sind herzlich willkommen!

Das Gartenteam Stadthagen



Das Team sucht noch weitere Unterstützer. Kommen Sie gern mit dazu. Auch wenn Sie nicht jedes Mal mit dabei sein können, freuen wir uns über jeden weiteren Helfer.

Die nächsten Termine: 03.06./01.07./02.09.

Urlaub in den Pfarrbüros:

Lindhorst:

Das Pfarrbüro ist vom
02.06. bis 17.06. und
04.09. bis 18.09. geschlos-
sen.

Stadthagen:

Das Pfarrbüro ist am
26.05. geschlossen.

Vom 14.07 bis 31.07 ist
das Pfarrbüro in Stadtha-
gen nur am Dienstag von 10:00 bis 12:00 Uhr besetzt.

Quelle: pixabay



Bibel für Kinder

Heute erzähle ich euch eine wunder-schöne Geschichte von Freundschaft, von Fantasie und von Gottes Liebe. Ein Mann ist schon sehr lange gelähmt und kann nicht gehen. Er hat von Jesus gehört und davon, dass er Kranke heilen kann. Deshalb möchte er zu ihm. Schwierig, wenn man nicht gehen kann. Gut, dass der Mann echte Freunde hat. Sie legen ihn auf eine Decke, jeder schnappt sich eine Ecke und sie tragen ihn zu Jesus. Doch in und vor dem Haus, in dem Jesus ist, sind so viele Menschen, dass die kleine Gruppe nicht durchkommt. Doch echte

Freunde geben nicht auf. Und sie haben Fantasie. Früher waren die Dächer der Häuser aus Stroh. Also klettern die Freunde aufs Dach, räumen das Stroh weg und lassen ihren gelähmten Freund an Seilen herunter, direkt vor Jesus. Strenggenommen, drängeln sie sich vor – doch sie tun es aus Freundschaft, weil sie helfen wollen und weil sie daran glauben, dass Jesus heilen kann. Deshalb schimpft Jesus auch nicht mit ihnen. Er heilt ihren Freund, sodass er wieder aufstehen und laufen kann. Da ist die Freude groß. Denn Jesus macht noch etwas anderes. Er heilt



nicht nur die körperliche Krankheit des Gelähmten, sondern er vergibt ihm auch seine Schuld, das heißt, Jesus kümmert sich auch um die Seele des Manes.

Im Bild sind 4 Fehler. Findest du sie?

Herd, Fußball-Shirt, Affe, Brille

Stefanie Kolb

Erstkommunionfeier 2026



Unter dem Motto „Früchte in Gottes Garten“ feierten in diesem Jahr 16 Kinder unserer Gemeinde ihre Erstkommunion. Ein halbes Jahr hatten sich die Mädchen und Jungen gemeinsam mit ihren Katechetinnen und Katecheten auf diesen besonderen Tag vorbereitet. In den Gruppenstunden, Gottesdiensten und gemeinsamen Aktionen lernten die Kinder die Gemeinschaft der Kirche, den Glauben und die Bedeutung der Eucharistie näher kennen.

Der festliche Erstkommuniongottesdienst wurde zu einer besonders schönen und gelungenen Feier. Die Kirche war liebevoll geschmückt und die fröhliche Atmosphäre war für alle Besucher spürbar. Musikalisch und liturgisch wurde der Gottesdienst feierlich gestaltet und die Kinder standen mit großer Freude und Aufregung im Mittelpunkt dieses Tages.

Das Motto „Früchte in Gottes Garten“ erinnerte daran, dass jeder Mensch einzigartig ist und mit seinen Talenten und Fähigkeiten wachsen darf. Wie Pflanzen in einem Garten Pflege, Licht und Zeit brauchen, so benötigen auch Kinder Liebe, Vertrauen und Gottes Begleitung, um sich entfalten zu können. Dies wurde in den Texten, Gebeten und Symbolen der Feier auf schöne Weise sichtbar gemacht.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Katechetinnen und Katecheten, die die Kinder mit viel Zeit, Geduld und Engagement auf ihre Erstkommunion vorbereitet haben. Ebenso danken wir allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben – den Familien, den Musikerinnen und Musikern, den Helferinnen und Helfern sowie allen Mitwirkenden im Hintergrund.

Wir wünschen allen Kindern, dass sie auch weiterhin ihren Glaubensweg mutig gehen und sich als wertvolle Früchte in Gottes Garten entfalten können. Gottes Segen begleite sie auf ihrem weiteren Lebensweg.

Marian Thiele

Infos zum neuen Erstkommunionkurs 2027

Liebe Eltern,

im September beginnt der Vorbereitungskurs der Erstkommunion 2027. Alle Kinder werden nach den Sommerferien einen persönlichen Brief zur Anmeldung bekommen.



Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen und Ihren Kindern diesen wichtigen Schritt im Glauben zu gehen!

Wir würden uns freuen, wenn engagierte Menschen, die Freude daran haben, den Glauben weiterzugeben zu uns finden und die Vorbereitung der Erstkommunionkinder mitgestalten. Ob mit Erfahrung oder neu dabei – jede helfende Hand ist willkommen! Wenn Sie Interesse haben, als Katechetin oder Katechet mitzuwirken, melden Sie sich gerne bei uns oder sprechen Sie uns persönlich an.

Wir freuen uns auf Sie!

Für das Katechetenteam

Marian Thiele und Jenny Kiewel

„Wenn Engel reisen, lacht der Himmel“ – Pilgerradeln am 1. Mai

Ich weiß noch genau, wann die Idee geboren wurde: am 12. Oktober des letzten Jahres. Pastor Laska hatte die Messe um 11 Uhr in Obernkirchen. Danach wollte er ein paar Kilometer rund um Obernkirchen radeln. Ich schlug ihm eine Fahrt auf den Bückeberg vor und fuhr mit. Oben angekommen hatten wir den wunderbaren Blick ins Auetal. Ich erzählte ihm, dass ich schon längst mal alle 13 Kirchorte des ÜPE-Bereichs mit dem Rad besuchen wollte – am besten an einem Tag. Pastor Laska zückte sein Handy. Nach kurzer Zeit meinte er: „Ja, das geht.“ Bei einem Stück Kuchen bei mir zu Hause wurden dann schon erste Pläne gemacht.



Von der ersten Idee bis zur Durchführung hat es dann noch etwas gedauert. Es musste ein Termin gefunden werden, die Route konkret geplant werden, ein Zeitgerüst erstellt werden. Es

sollte von Anfang an keine rein sportliche Angelegenheit sein. In den Kirchen sollte gesungen und gebetet werden, außerdem sollten ein paar Infos zu den Kirchstandorten gegeben werden.

So ging es also am 1. Mai mit einer Heiligen Messe um 7.00 Uhr in Obernkirchen los. Keine Uhrzeit für Langschläfer, aber es standen ja auch 110 Kilometer vor denen, die die ganze Tour absolvieren wollten. Das waren dann insgesamt neun „Verrückte“. Aber insgesamt wurden einzelne oder mehrere Etappen von mehr als 50 Menschen bestritten,



und das bei besten Wetterbedingungen. Von Jugendlichen bis Senioren war jedes Alter dabei. Und die Radler wurden an den einzelnen Orten von Menschen vor Ort freundlich empfangen. Getränke standen bereit, teils auch Verpflegung. Allen,

die etwas vorbereitet haben, sei herzlich gedankt, ebenso allen, die die Kirchen geöffnet und über sie informiert haben.

Die Pilgertour stand unter einem guten Stern – es war keine Panne zu beklagen. Der Bulli, der parallel fuhr, wurde nur für die Wechselräder von Pastor Laska gebraucht sowie für einen 86-jährigen, der die schwierigsten Etappen so abkürzen konnte. Der Tag endete nach über sechs Stunden reiner Fahrzeit und laut meinem Tacho 112 gefahrenen Kilometern bei Gegrilltem am Ausgangs- und Zielort Obernkirchen. Nochmals Danke an alle Beteiligten – sei es auf dem Rad, am Steuer des Bullis oder als Unterstützung vor Ort. Ich bin mir sicher, dass ich diese Tour nicht das letzte Mal gefahren bin. Und vielleicht ja auch wieder in diesem Rahmen!

Magnus Kaatz



Senioren-Kaffeeklatsch



Am 08.Mai hatte die Seniorenbegleitung St. Joseph Stadthagen wieder einmal zum Kaffeeklatsch ins Pfarrheim eingeladen. Neben leckerem selbstgebackenem Kuchen und Kaffee gab es nicht nur viele anregende Gespräche, es wurde auch wieder gesungen. Ina Seidl hatte bekannte Frühlingslieder ausgesucht und die stimmungswaltigen Senioren und Seniorinnen am Klavier begleitet. Unsere Veranstaltung erfreut sich so großer Beliebtheit, dass wir auch für den Sommer ein Treffen planen.

Bitte bereits jetzt notieren:

Freitag, 26.Juni 2026 – 15:00 - 16:00 Uhr im Pfarrheim St. Joseph.

Die Seniorenbegleitung bietet einen Fahrdienst an, geben Sie Ihren Wunsch einfach bei der Anmeldung (bis zum 23.Juni 2026) im Pfarrbüro St. Joseph oder St. Barbara an.

Für die Seniorenbegleitung St. Joseph
Norbert Pörtner

Wenn der Sommer das Herz leichter macht



Der Sommer liegt über der Gemeinde wie ein sanfter Atemzug. Die Tage sind länger, das Licht wärmer, und irgendwo zwischen Vogelgezwitscher, Kinderlachen und dem Duft von Sonnencreme fühlt sich das Leben ein wenig leichter an. Für viele Familien beginnt jetzt die Zeit der Sommerferien

– eine Zeit des Durchatmens, des Zusammenseins, des Unterwegsseins und manchmal auch einfach des Nichtstuns. Der Sommer erinnert uns daran, wie wertvoll Pausen sind. Wie gut es tut, den Alltag für einen Moment loszulassen und Raum zu schaffen für Begegnung, Gespräche und Nähe. Gerade im Miteinander von Familien, Generationen und Freunden entsteht diese besondere Leichtigkeit, die uns neue Kraft schenkt. In der Mitte des Jahres angekommen, blicken viele von uns zurück – auf Vorsätze, die vielleicht nicht gehalten wurden, auf Pläne, die anders verlaufen sind als gedacht. Doch gerade hier liegt eine Chance: Herausforderungen müssen kein Scheitern sein. Sie können Wegweiser werden. Momente, in denen wir wachsen, reifer werden und uns selbst besser kennenlernen. Selbstliebe bedeutet dabei nicht Egoismus, sondern Achtsamkeit. Wer freundlich mit sich selbst umgeht, wer sich Fehler erlaubt und sich nicht ständig antreibt, der lernt auch, andere mit mehr Geduld und Mitgefühl zu sehen. **Fehler** sind keine Gegner – richtig betrachtet können sie zu **Helfern** werden, die uns lehren, neue Wege zu gehen oder mutiger zu werden. Vielleicht ist der Sommer genau die richtige Zeit, um auch einmal Fünfe gerade sein zu lassen. Nicht alles muss perfekt sein. Nicht jede Entscheidung endgültig. Manches darf leicht bleiben. Ein bisschen mehr Humor im Alltag, ein Lachen über sich selbst und die Lust am Leben machen vieles einfacher – und oft auch schöner. Christliche Gemeinschaft lebt von dieser Haltung: von Freude, Offenheit und dem Mut, das Leben mit all seinen

Farben anzunehmen. Denn wo gelacht wird, da wächst Hoffnung. Und wo Hoffnung ist, da findet das Herz Heimat.

Unsere Sozialberatung ist für Menschen da, die Unterstützung brauchen – in schwierigen Lebenslagen, bei Sorgen, Fragen oder Unsicherheiten. Besonders freuen wir uns über die wertvolle Verstärkung durch unseren neuen Mitarbeiter, der mit Fachwissen, Empathie und großem Engagement mit Rat und Tat allzeit zur Stelle steht. Ein offenes Ohr, ein klärendes Gespräch und konkrete Hilfe können oft schon den ersten Schritt in eine neue Richtung bedeuten. Möge dieser Sommer Ihnen Leichtigkeit schenken, Mut machen und daran erinnern: Das Leben darf bunt sein, unperfekt – und voller Freude.

Wenn auch Sie Unterstützung benötigen melden Sie sich gerne bei uns. Wir sind einmal im Monat nach Terminvereinbarung für Sie in Stadthagen vor Ort. Melden Sie sich unter:

05722/8888630 oder kontakt@caritas-schaumburg.de

Noch eine Ankündigung:

Ökumenische Woche in Rinteln – gemeinsam glauben, gemeinsam handeln 13.09.2026-20.09.2026

Nach dem erfolgreichen Vorbild der ökumenischen Woche in Bückeburg lädt nun auch Rinteln zu einer ökumenischen Woche ein – als lebendiges Revival und zugleich als neue, eigene Erfahrung. Evangelische und katholische Gemeinden öffnen ihre Türen und Tore, um sichtbar zu machen, wie viel Hilfe, Gemeinschaft und Engagement in unserer Stadt möglich sind. Diese Woche steht ganz im Zeichen des Miteinanders: sich begegnen, voneinander lernen, gemeinsam feiern und gemeinsam wirken. Denn was in Bückeburg bereits spürbar wurde, gilt auch hier: Zusammen ist alles schöner als allein. Herzliche Einladung an alle, dabei zu sein, mitzumachen und ökumenische Gemeinschaft in Rinteln lebendig werden zu lassen. Gemeinsam können wir zeigen, wie stark Glauben verbindet.

Sei auch du dabei und unterstütze den christlichen Zusammenhalt!

Dr. Diana Kolb



Weltladen – 3x Neues im Weltladen



Neu im Weltladen ist eine **Bücherwand** mit Literatur zu ausgewählten Themenkreisen. Vertreten sind Autorinnen und Autoren aus dem Süden, wie zum Beispiel der Inder Amitav Ghosh mit seinem neuesten Werk „Der Fluch der Muskatnuss“. Die indigene nordamerikanische Wissenschaftlerin und Schriftstellerin Robin Wall Kimmerer verbindet wissenschaftliche Erkenntnisse mit den Erfahrungen ihrer Vorfahren. Nicht nur für Kinder sind die wahren Geschichten der Tiere des Begegnungs- und Gnadenhofs Dorf Sentana. Doch schauen Sie selbst!

In unserem **Newsletter** können Sie sich über neue Produkte, Menschen, die die Waren herstellen und unsere Veranstaltungen informieren. Bei Interesse schicken Sie uns eine kurze Nachricht mit Ihrer E-Mail-Adresse an: weltladen-stadthagen@gmx.de.

Und noch etwas Neues: In Kooperation mit dem NABU Stadthagen haben wir eine **Sammelstelle für gebrauchte Handys** bei uns eingerichtet - ein gemeinsames Zeichen für

Nachhaltigkeit – lokal in Stadthagen und mit Wirkung weit darüber hinaus. Die Handys werden optimal verwertet, mit dem Erlös werden NABU-Projekte unterstützt. Vor der Abgabe sollten persönliche Daten gelöscht, SIM- und Speicherkarte entfernt werden.

Öffnungszeiten:

Weltladen Stadthagen
Am Kirchhof 5,
31655 Stadthagen

Di, Mi und Do von 9.30
– 17 Uhr, Mo, Fr und
Sa von 9.30 – 13:00
Uhr

Tel. 05721 71809 oder
0172 5404954,
www.weltladen.de/stadthagen



Schöpfungsgerecht – Artenvielfalt und Lebensqualität im Pfarrgarten



Liebe Gemeindemitglieder,

im Februar haben Fäll- und Schnitтарbeiten im Pfarrgarten Stadthagen bei einigen von uns für Fragen und Irritationen gesorgt. Zwar wurden diese Arbeiten auf der Pfarrversammlung angekündigt und erläutert, aber nicht alle hat diese Information erreicht.

Zum Hintergrund

Wie bekannt, befindet sich unsere Gemeinde – mit den Kirchorten Stadthagen, Lindhorst und Sachsenhagen – derzeit im Immobilienprozess – Zukunftsräume im Bistum Hildesheim. In diesem Prozess sind die

schöpfungsgerechten Kriterien – neben den pastoralen und den baulich/finanziellen Kriterien – die dritte Säule, von denen ein Bistumszuschuss für die Vorhaben der Pfarrei im Prozess Zukunftsräume abhängt. Das bedeutet, neben den Handlungsfeldern „Energetisches Sanieren“, „Nachhaltige Mobilität“ sind auch Maßnahmen zur „Biologischen Vielfalt“ umzusetzen. (weiterführende Informationen unter <https://www.bistum-hildesheim.de/kirche-gesellschaft/umweltschutz-klimaschutz/>)

So wurden auch die Pfarrgärten an den Kirchorten von Expert:innen aus dem Umweltteam aus dem Bistum Hildesheim unter die Lupe genommen. Ihr Ergebnis: Im Rahmen des Gesamtprozesses wäre es notwendig, die Außenflächen um die Kirchen und Gemeindehäuser ökologisch nachhaltig, naturnah und zukunftsfähig zu gestalten.

Auch hier gilt: Wenn Neues entstehen soll, muss zum Teil Altes weichen.

Die Aufgabe

Das betrifft auch den Pfarrgarten in Stadthagen. Die Gremien der Gemeinde haben sich gemeinsam mit dem Gartenteam folgende Frage gestellt: Wie wollen wir bei einer Umplanung das Areal rund um Kirche und das Gemeindehaus gestalten?

Hierbei unterstützt ein Programm des Bistums Hildesheim den Prozess zur zukunfts- und schöpfungsgerechten Erneuerung der kircheneigenen Grundstücke. So werden von Expert:innen sowie auch in der Broschüre „Biologische Vielfalt // – Praxisideen für Gärten und Gebäude“ (siehe unter <https://www.bistum-hildesheim.de/kirche-gesellschaft/umweltschutz-klimaschutz/biologische-vielfalt-gaerten-und-gebaeude/>; erarbeitet vom Umweltteam im Bistum Hildesheim) hilfreiche und inspirierende Anregungen zur schöpfungsgerechten Gestaltung und zugleich vielfältige praktische Hinweise zur Umsetzung gegeben. *„Wir machen Kirche – schöpfungsgerecht! – Dieser Satz steht für den Wunsch, unsere Kirche nicht nur als spirituellen Ort zu gestalten, sondern auch als Raum, in dem die Schöpfung geachtet und geschützt wird,“* so das zentrale Motto des Umweltteams im Bistum Hildesheim. Konkret sind für unsere Außenanlage drei grundsätzliche Perspektiven von Bedeutung:

- ❖ der Garten als ein **geselliger, erholsamer Ort** für die Gemeinde, für Feste und diverse andere Aktivitäten
- ❖ der Garten als ein **ökologisch-wertvoller Ort**, der Vielfalt für Pflanzen, Insekten und Vögel ermöglicht – und nicht zuletzt
- ❖ der Garten als ein **spiritueller Ort**, für Gebet, Meditation, Gottesdienste und anderes mehr.

Fachkundige Hilfe vor Ort

Zur Naturgartengestaltung wurde von den Gremien die fachkundige Unterstützung von Markus Altgaßen, Gärtnermeister und Umweltschutztechniker aus Hörkamp-Langenbruch, angefragt. Sein Umgestaltungsangebot – auch unter Einbeziehung von Gemeindemitgliedern und nicht-Gemeindegruppen (Kriterien des Bistums) – sieht in mehreren Etappen Gartenarbeiten hinter dem Gemeindehaus vor. Diese sollen nach Pfingsten starten.

In einem ersten Schritt wird die bisherige große Rasenfläche um eine lebendige, natürlichere und blütenreichere Bepflanzung ergänzt. So sollen eine Reihe von Obstbäumen für Blütenvielfalt im Frühjahr sowie für Obst im Sommer sorgen. Die Bäume werden in einer Sommerblüh-Wiese stehen. Die in die Jahre gekommene Holzpalisaden-Einfassung des runden Sitzplatzes im hinteren Teil des Gartens wird durch eine Trockensteinmauer ersetzt, welche gleichzeitig als Sitzgelegenheit dienen wird. Ein Teil der Bepflanzung des Gartens soll Anfang Juni auch als Gemeinschaftsprojekt durchgeführt werden. Hierzu werden garteninteressierte Gemeindemitglieder über Aushänge im Schaukasten und die Vermeldungen zeitnah eingeladen.

Im Sommer soll dann im Rahmen des Sommerferienprogramms gemeinsam mit Kindern und begleitet durch die Ortsgruppe des Naturschutzbundes ein Sandarium, ein Brutplatz für Wildbienen (stechen nicht), angelegt werden.

Durch die ersten Teilvorhaben sollen so die Aufenthaltsqualität für die Gemeindemitglieder und Gäste erhöht und Raum für Artenvielfalt geschaffen werden.

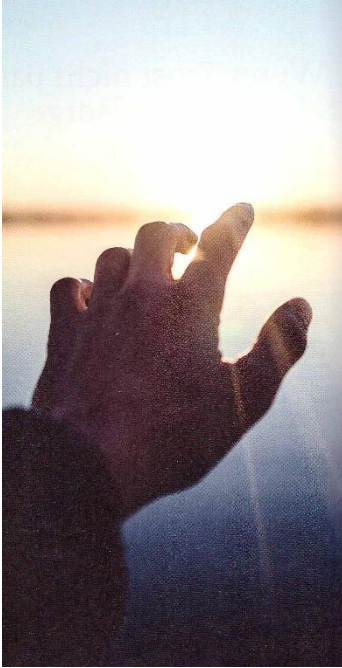
Zu einem späteren Zeitpunkt sollen eine Pergola über dem runden Sitzplatz entstehen und weitere Gestaltungsaktionen stattfinden.

Schauen wir also nicht (nur) traurig auf die Fäll- und Schnitarbeiten zurück – sondern fühlen wir uns eingeladen, uns mit Herz, Verstand und Tatkraft für eine veränderte, ökologisch zukunftsfähige und schöpfungsgerechte Gartengestaltung einzusetzen.

Christine Holitzner-Bade und Markus Altgaßen



Bilder: ©Markus Altgaßen




Gerechtigkeit soll strömen! Texte des Propheten Amos

Zu vier Abenden mit Texten aus dem Prophetenbuch Amos lädt unsere Bibelwerkstatt St. Joseph ein. Amos, der älteste Schriftprophet, den wir kennen, ist kein leichter Zeitgenosse. Vielleicht deshalb sind manche seiner Texte so erstaunlich zeitgemäß. „Gerechtigkeit“ fordert er und macht daran fest, ob es „Kult“ geben soll. Aus Tekoa im Südreich Juda kommend, fühlt er sich in das Nordreich Israel berufen – ausgerechnet ins Zentrum der religiösen Macht, an das Heiligtum Bet-El. Aber hier will man ihn nicht haben. Amos mahnt! Ja, er pöbelt sogar! Er stört den geregelten Ablauf. Dabei könnte doch alles so schön sein...

Johannes Tuschhoff-Cicigoi

Dienstags, 2. / 9. / 16. und 24. Juni,
jeweils um 18.30 Uhr,
im Pfarrheim St. Joseph

 **Bibel-Werkstatt**
St. Joseph

Grafik: John Blankers



Wenn Christen feiern,
wird Gottes Geist
spürbar. Sei Teil der
Gemeinschaft. Wo
Menschen miteinander
feiern, lachen und fröhlich
sind, freut sich auch Gott.



INTERNATIONALER KINDERTAG

in Sachsenhagen

 **01. Juni 2026**

 **16:00 – 18:30 Uhr**

Alle Kinder sind herzlich eingeladen!



SELBSTMITBRING-BUFFET

Bitte bringt etwas
Leckeres zum
Teilen mit.



**GROSSER SPASS
FÜR KLEIN UND GROSS**



**KLEINE
ÜBERRASCHUNGEN**

warten auf euch!

Für eine bessere Planung
bitten wir um Anmeldung bei:
Agnieszka Dewucka
Tel.: +49 176 34162265

Wir feiern in der
**Katholischen Kirche Herz Jesu
Sachsenhagen**

Wir freuen uns auf einen tollen Nachmittag mit euch!

Messen auf der Landesgartenschau

KIRCHEN AUF DER
LANDESGARTENSCHAU
IN BAD NENNDORF 2026



**ICH
GLAUB
DRAN.**

Ein umfangreiches
Programm erwartet Sie
auf dem Platz der Kirchen

Jeden Sonntag finden um 11 Uhr die unterschiedlichsten Gottesdienste statt, besonders erwähnen möchten wir:

Heilige Messen auf der Landesgartenschau

Sonntag, 31. Mai 2026, 11.00 Uhr Landesgartenschau
Platz der Kirchen

mit Pfarrer Markus Grabowski, Stadthagen

Musik: SaLi-Shalom, Lindhorst

Sonntag, 2. August 2026, 11.00 Uhr Landesgartenschau
Muschel/Bühne

mit Pater Tomy Jose, Bad Nenndorf

Musik: Kirchenchor, Bückeberg

Sonntag, 30. August 2026, 11.00 Uhr Landesgartenschau
Muschel/Bühne

mit Weihbischof Dr. Martin Marahrens, Hildesheim

Musik: Familie Schuba, Bad Nenndorf

Herzliche Einladung!

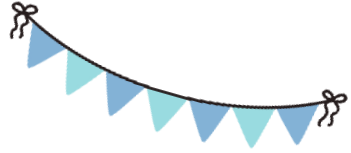
Bitte beachten: Wenn Sie teilnehmen möchten, brauchen Sie ein **gültiges Ticket** für die LaGa (Dauerkarte, Tagesticket). Online unter www.landesgartenschau-badnenndorf.de/tickets können Sie ein Ticket erwerben. Die Preise finden Sie auf der Homepage. Vor Ort gibt es Tagestickets am Haupteingang B65 und am Eingang Tourist-Info Hauptstraße. Alle anderen Zugänge sind nur mit gültigem Ticket möglich.

Das vollständige Programm der Kirchen gibt es unter www.kirche-bad-nenndorf.de/landesgartenschau

Für weitere Fragen: sabine.kalkmann@bistum-hildesheim.net 05722-2890319

Kommt und lasst uns feiern!

Weitere Feste, die wir alle gemeinsam in diesem Sommer in unserer Pfarrgemeinde feiern wollen:



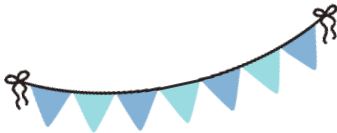
01.06.26 **16:00 Uhr Internationaler Kindertag in Sachsenhagen**
(Siehe Seite 22)

07.06.26 **10:00 Uhr Lindhorst HI. Messe zu Fronleichnam**



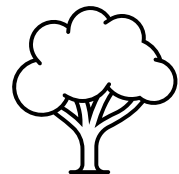
60 Tage nach Ostern feiern die katholischen Christen das Fronleichnamfest. Viele Bräuche sind mit diesem Festtag verbunden, einer davon ist die Fronleichnamprozession.

Nach der HI. Messe geht die Prozession durch den Ort mit 3 Gebetsstationen. Diese Wegaltäre werden mit Blumen geschmückt und besonders die Kommunionkinder und viele andere Kinder mit Körben voller Blüten sorgen dafür, dass „Christus auf Blumen in das Himmelreich einzieht“. Der Schlussegens wird dann wieder in St. Barbara erteilt. Zur Stärkung gibt es nach der Prozession Würstchen vom Grill und Getränke



16.08.2026 **10:00 Uhr HI. Messe in St. Joseph, Stadthagen**
(einziger Gottesdienst in der Gemeinde)
Anschließend kleines Pfarrfest

23.08.2026 **10:00 Uhr Ökum. Waldgottesdienst**
am Forsthaus Halt





Kleines Pfarrfest im August 2026 -140-jähriges Jubiläum 2027

Manch einer mag sich über die Bezeichnung „kleines“ Pfarrfest wundern. Die Erklärung dazu ist, dass das Fest für die ganze Pfarrei St. Joseph in diesem Jahr bewusst schmal gefeiert wird: Hl. Messe, anschließend Würstchen vom Grill und Kaffee und Kekse; für Kinder Spielmöglichkeiten auf der Wiese.

Hintergrund ist das bevorstehende Jubiläum, was im nächsten Jahr in St. Joseph begangen wird. Die Kirche wird 140 Jahre alt und das soll gebührend gefeiert werden. Angedacht sind Jubiläumsfeierlichkeiten von März bis August.

Als Auftakt wird das Patronatsfest am 19. März angestrebt. In den darauffolgenden Monaten könnte es dann verschiedene Veranstaltungen geben und mit einem großen Pfarrfest im August könnten die Feierlichkeiten abgeschlossen werden.

Der Pfarrgemeinderat hat damit ein grobes Gerüst aufgestellt und ist nun darauf angewiesen, dass sich eine Art **Festausschuss** bildet, der die Monate mit Leben füllt. Jeder ist willkommen sich mit Ideen einzubringen. Es gibt sicherlich viel zu tun und das kann der PGR alleine nicht auf die Beine stellen. Dazu ist jede Idee und jede Unterstützung willkommen. Ein erstes Treffen hierzu findet am Sonntag, 21. Juni nach der Heiligen Messe statt. Beim „Treff nach 11“ wird das Projekt vorgestellt. Mitmachwillige können sich hier melden und dann wird ein Termin für das weitere Vorgehen vereinbart.

Wer an dem Termin nicht teilnehmen kann, sich aber dennoch einbringen möchte, spricht uns einfach an oder meldet sich im Pfarrbüro.

Für den Pfarrgemeinderat
Ulrike Hofmacher

Reduzierung der Hl. Messen im Juli 2026

Gemeinsamer Gottesdienstplan 1. Juli – 30. November 2026

Liebe Schwestern und Brüder,
seit 1. September 2023 begleiten wir als ÜPE-Team von sechs Hauptamtlichen (darunter Pfarrer Markus Grabowski, Pastor Pawel Laska und Pastor Tomy Jose) unsere vier Pfarreien. Der Gottesdienstausschuss (GDA), dem je zwei Ehrenamtliche pro Pfarrei und die aktuellen Hauptamtlichen angehören, hat am 14. April 2026 einen siebten gemeinsamen Gottesdienstplan auf den Weg gebracht.

Wir müssen damit rechnen, dass wir zukünftig die Zahl der heiligen Messen weiter reduzieren werden. Zum einen, werden mittelfristig noch weniger Priester zur Verfügung stehen. Zum anderen, müssen wir immer wieder hinterfragen, ob jede Sonntags- und Werktagsmesse bei der abnehmenden Zahl der Gläubigen und den Fahrstrecken der Priester „berechtigt“ bleibt.

Im Juli 2026 werden wir einen alternativen Gottesdienstplan „ausprobieren“. Dieser Messplan ist für zwei, nicht für drei Priester ausgelegt. In jeder Pfarrei feiern wir im Juli 2026 eine (ausnahmsweise zwei) heilige Messen. Auch werktags wird so manche heilige Messe entfallen. Siehe Aushang Gottesdienste.

Der GDA ist stets darum bemüht, möglichst „gerecht“ und ausgleichend den Plan aufzustellen. Jede Pfarrei, jeder Kirchort soll wertgeschätzt und im Rahmen des „Möglichen“ liturgisch einbezogen sein. Allen Beteiligten im GDA, den Gremien, den Sekretärinnen und Hauptamtlichen sei für alles Mitarbeiten herzlich gedankt.

Pfarrer Markus Grabowski



Caritas Haussammlung 2026 „Not sehen und handeln“.

Zeigen wir Solidarität und Nächstenliebe gegenüber Menschen in Not, so lautet das Motto der diesjährigen Caritas-Haussammlung.



Die diesjährige Caritas-Haussammlung wird vom 7. bis zum 20. September 2026 als Zahlschein-Sammlung durchgeführt.

Die Hälfte der gesammelten Spenden verbleibt wieder in unserer Gemeinde. Das ermöglicht ein schnelles und unbürokratisches Handeln hier vor Ort. Der Mensch steht im Mittelpunkt, unabhängig von Geschlecht, Religion oder Nationalität.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Für die Pfarrcaritas
Margarete Solbach

Gremienwahlen 2026: Ihre Stimme und Mitarbeit sind wichtig!

Im November ist es wieder so weit: Kirchenvorstand (KV) und Pfarrgemeinderat (PGR) werden neu gewählt. Der KV wird dabei von allen Wahlberechtigten Gemeinemitgliedern gewählt. Der PGR wird aus dem Kreis der Teams gemeinsamer Verantwortung (TGV) der einzelnen Kirchorte entsendet, die wiederum ebenfalls von der Gemeinde gewählt werden.



Wählen zu gehen ist das Eine. Aber es braucht auch Menschen die sich als Kandidaten aufstellen lassen und bereit sind, aktiv mitzuarbeiten. Frischer Wind und neue Ideen sind gefragt und dazu suchen wir **ab sofort Kandidatinnen und Kandidaten**. Nur Mut! Jede Unterstützung ist willkommen. Bei Fragen oder Interessensbekundung sprechen Sie die Ihnen bekannten Gremienmitglieder gerne an oder schicken Sie eine E-Mail an sekretariat@st-joseph-stadthagen.de mit der Bitte um Kontaktaufnahme. Auch Kandidatenvorschläge sind willkommen! Weitere Infos folgen.

Der Kirchenvorstand und der Pfarrgemeinderat

Gottesdienstordnung Sth=Stadthagen, Li=Lindhorst, Sa=Sachsenhagen

Sonntag, 24. Mai – Pfingstsonntag

Apg 2,1-11,1 Kor 12,3b-7.12-13, Ev: Joh 20,19-23

RENOVABIS - Kollekte

8:30 Sth	Beichtgelegenheit
9:00 Sth	Hl. Messe
11:00 Li	Hl. Messe und Kinderkirche - † Erich Schaff; † Heiner Niepötter

Montag, 25. Mai – Pfingstmontag

Apg 10,34-35.42-48a,Eph 4,1b-6, Ev: Joh 15,26-16,3.12-15

11:00 Sa	Hl. Messe
15:00 Sa	Pilgerung mit Stadtfriedensgebet am Jahrtausendkreuz in Bergkirchen, Treffpunkt Herz-Jesu Sachsenhagen. Am Jahrtausendkreuz um 15:45 Uhr.

Dienstag, 26. Mai

8:30 Sth	Rosenkranz
9:00 Sth	Hl. Messe
16:00 Helpsen	Andacht im Altenheim

Mittwoch, 27. Mai

8:30 Li	Rosenkranz
9:00 Li	Wort-Gottes-Feier

Samstag, 30. Mai

11:30 Li	Dankgottesdienst zur Goldenen Hochzeit Ehepaar Vergato
14:00 Sth	Tauffeier Milan Daniel Labus



Sonntag, 31. Mai – Dreifaltigkeitssonntag

Ex 34,4b.5-6.8-9,2 Kor 13,11-13, Ev: Joh 3,16-18

9:00 Sth Hl. Messe
11:00 Sa Hl. Messe

Dienstag, 02. Juni

8:30 Sth Rosenkranz
9:00 Sth Hl. Messe, anschl. Frühstück

Mittwoch, 03. Juni

8:30 Li Rosenkranz
9:00 Li Hl. Messe, anschließend Frühstück
10:30 Li Ökum. Andacht im "Gümmerscher Hof"

Donnerstag, 04. Juni

10:00 Sth Andacht im Kreisaltenzentrum
19:00 Sth Hl. Messe zu Fronleichnam

Samstag, 06. Juni

10:00 Hildesheim Pontificalgottesdienst zur Verabschiedung von
Bischof Dr. Heiner Wilmer im Mariendom

F R O N L E I C H N A M

4. Juni 2026

Fronleichnam

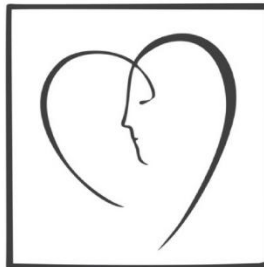
Lesejahr A

1. Lesung:

Deuteronomium 8,2-3.14-16

2. Lesung: 1. Korinther 10,16-17

Evangelium: Johannes 6,51-58



Ildiko Zavrakidis

»» Wie mich der lebendige Vater gesandt hat und wie ich durch den Vater lebe, so wird jeder, der mich isst, durch mich leben. Dies ist das Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Es ist nicht wie das Brot, das die Väter gegessen haben, sie sind gestorben. Wer aber dieses Brot isst, wird leben in Ewigkeit. ««

Sonntag, 07. Juni – 10. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Li Hl. Messe und Fronleichnamsprozession
Türkollekte für die Pilgerfahrt der Jugend

Dienstag, 09. Juni

8:30 Sth Rosenkranz
9:00 Sth Hl. Messe

Mittwoch, 10. Juni

8:30 Li Rosenkranz
9:00 Li Hl. Messe
10:00 Wiedenbrügge Andacht im Altenheim "Auf der Heide"

Donnerstag, 11. Juni

18:00 Sa Hl. Messe

Freitag, 12. Juni – Heiligstes Herz-Jesu

Dtn 7,6-11,1 Joh 4,7-16, Ev: Mt 11,25-30

10:00 Spießingshol Andacht im Seniorenheim „Altes Forsthaus“

Samstag, 13. Juni

18:00 Li Beichtgelegenheit
18:30 Li Hl. Messe

Sonntag, 14. Juni – 11. Sonntag im Jahreskreis

Ex 19, 2-6a,Röm 5, 6-11, Ev: Mt 9,36 - 10,8

11:00 Sth Hl. Messe und Kinderkirche
Türkollekte: Babyhospital Bethlehem

Dienstag, 16. Juni

8:30 Sth Rosenkranz
9:00 Sth Hl. Messe, anschl. Frühstück

Mittwoch, 17. Juni

8:30 Li Rosenkranz
9:00 Li Hl. Messe

Donnerstag, 18. Juni

10:00 Sth Andacht im Altenheim "Josua-Stegmann-Heim"

Sonntag, 21. Juni – 12. Sonntag im Jahreskreis

Jer 20,10-13,Röm 5,12-15, Ev: Mt 10,26-33

8:30 Sa	Beichtgelegenheit
9:00 Sa	Hl. Messe mit Reise- und Fahrzeugsegen
11:00 Sth	Hl. Messe mit Reise- und Fahrzeugsegen, anschl. "Treff nach 11"

Dienstag, 23. Juni

8:30 Sth	Rosenkranz
9:00 Sth	Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 24. Juni – Geburt des Hl. Johannes des Täufers

Jes 49,1-6,Apq 13,16.22-26, Ev: Lk 1,57-66.80

8:30 Li	Rosenkranz
9:00 Li	Hl. Messe

Sonntag, 28. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis

2 Kön 4,8-11.14-16a,Röm 6,3-4.8-11, Ev: Mt 10,37-42

8:30 Sth	Beichtgelegenheit
9:00 Sth	Hl. Messe
11:00 Li	Familienmesse mit Reise- und Fahrzeugsegen, anschl. Barbaras Klönkaffee

Montag, 29. Juni - Hochfest Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel

9:00 Sth	Hl. Messe zum Hochfest
----------	------------------------

Dienstag, 30. Juni

9:00 Sth	Hl. Messe fällt aus
10:00 Sa	Ausschulungsgottesdienst
16:00 Helpsen	Andacht im Altenheim

Mittwoch, 01. Juli

8:30 Li	Rosenkranz
9:00 Li	Hl. Messe, anschl. Frühstück
10:30 Li	ökum. Andacht im "Gümmerscher Hof"

Donnerstag, 02. Juli – Mariä Heimsuchung

10:00 Sth	Andacht im Kreisaltenzentrum
18:00 Sa	Hl. Messe

Sonntag, 05. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

Sach 9,9-10,Röm 8,9.11-13, Ev: Mt 11,25-30

Kollekte: Für Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)

9:00 Li Hl. Messe
11:00 Sth Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 07. Juli

8:30 Sth Rosenkranz
9:00 Sth Hl. Messe

Mittwoch, 08. Juli

9:00 Li Wort-Gottes-Feier
10:00 Wiedenbrügge Andacht im Altenheim "Auf der Heide"

Freitag, 10. Juli

10:00 Spießingshol Andacht im Seniorenheim „Altes Forsthaus“

Samstag, 11. Juli

Li Hl. Messe fällt aus!!

Sonntag, 12. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

Jes 55,10-11,Röm 8,18-23, Ev: Mt 13,1-23

11:00 Sth Hl. Messe Türkollekte: Ruanda

Dienstag, 14. Juli

8:30 Sth Rosenkranz
9:00 Sth Hl. Messe, anschl. Frühstück

Mittwoch, 15. Juli

8:30 Li Rosenkranz
9:00 Li Hl. Messe

Samstag, 18. Juli

10:30 Sth Tauffeier Jan Kazmierczak

Sonntag, 19. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

Weish 12,13.16-19,Röm 8,26-27, Ev: Mt 13,24-43

8:30 Sa Beichtgelegenheit
9:00 Sa Hl. Messe
11:00 Sth Wort- Gottes-Feier

Dienstag, 21. Juli

8:30 Sth	Rosenkranz
9:00 Sth	Hl. Messe -†Joseph Tschöpe und Angehörige

Mittwoch, 22. Juli – Hl. Maria Magdalena

8:30 Li	Rosenkranz
9:00 Li	Hl. Messe

Sonntag, 26. Juli – **17. Sonntag im Jahreskreis**

Hl. Joachim, Vater Marias 1 Kön 3,5,7-12,Röm 8,28-30, Ev: Mt 13,44-52

8:30 Sth	Beichtgelegenheit
9:00 Sth	Hl. Messe -†† Erich Weiche und Luise Görlich
11:00 Li	Hl. Messe

Dienstag, 28. Juli

8:30 Sth	Rosenkranz
9:00 Sth	Hl. Messe, anschl. Frühstück
16:00 Helpsen	Andacht im Altenheim

Mittwoch, 29. Juli – Hl. Martha

8:30 Li	Rosenkranz
9:00 Li	Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 02. August – **18. Sonntag im Jahreskreis**

Jes 55,1-3,Röm 8,35.37-39, Ev: Mt 14,13-21

9:00 Li	Hl. Messe
11:00 Sth	Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 04. August – Hl. Johannes Maria Vianney

8:30 Sth	Rosenkranz
9:00 Sth	Hl. Messe

Mittwoch, 05. August

8:30 Li	Rosenkranz
9:00 Li	Hl. Messe, anschl. Frühstück
10:30 Li	Ökum. Andacht im "Gümmerscher Hof"

Donnerstag, 06. August – **Verklärung des Herrn**

Dan 7,9-10.13-14,2 Petr 1,16-19, Ev: Mt 17,1-9

10:00 Sth	Andacht im Kreisaltenzentrum
18:00 Sa	Hl. Messe

Samstag, 08. August – Hl. Dominikus Guzmán

18:00 Li Beichtgelegenheit
18:30 Li Hl. Messe

Sonntag, 09. August – 19. Sonntag im Jahreskreis

1 Kön 19.9a.11-13a, Röm 9,1-5, Ev: Mt 14,22-33

11:00 Sth Hl. Messe

Dienstag, 11. August – Hl. Klara von Assisi; Hl. Nikolaus von Kues

8:30 Sth Rosenkranz
9:00 Sth Hl. Messe, anschl. Frühstück

Mittwoch, 12. August

8:30 Li Rosenkranz
9:00 Li Hl. Messe
10:00 Wiedenbrügge Andacht im Altenheim "Auf der Heide"

Freitag, 14. August

10:00 Spießingshol Andacht im Seniorenheim „Altes Forsthaus“

Samstag, 15. August

Einschulungsgottesdienste siehe Aushang!

Sonntag, 16. August – 20. Sonntag im Jahreskreis

Jes 56,1.6-7, Röm 11,13-15.29-32, Ev: Mt 15,21-28

Kollekte für die Domkirche

10:00 Sth Hl. Messe, anschl. kleines Pfarrfest

Dienstag, 18. August

8:30 Sth Rosenkranz
9:00 Sth Hl. Messe

Mittwoch, 19. August

8:30 Li Rosenkranz
9:00 Li Hl. Messe

Donnerstag, 20. August – Hl. Bernhard von Clairvaux

10:00 Sth Andacht im Altenheim "Josua-Stegmann-Heim"

Sonntag, 23. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

Jes 22,19-23,Röm 11,33-36, Ev: Mt 16,13-20

8:30	Sth	Beichtgelegenheit
9:00	Sth	Hl. Messe -†† Karl-Heinz Solbach und Eltern
11:00	Li	Familienmesse, musikalische Gestaltung: "SaLi Shalom", anschl. Barbaras Klönkaffee

Dienstag, 25. August

8:30	Sth	Rosenkranz
9:00	Sth	Hl. Messe, anschl. Frühstück-† Joseph Tschöpe und Angehörige
16:00	Helpsen	Andacht im Altenheim

Mittwoch, 26. August

8:30	Li	Rosenkranz
9:00	Li	Hl. Messe

Sonntag, 30. August – 22. Sonntag im Jahreskreis

Jer 20,7-9,Röm 12,1-2, Ev: Mt 16,21-27

9:00	Sth	Hl. Messe
11:00	Sa	Hl. Messe

Dienstag, 01. September

8:30	Sth	Rosenkranz
9:00	Sth	Hl. Messe

Mittwoch, 02. September

8:30	Li	Rosenkranz
9:00	Li	Hl. Messe, anschl. Frühstück
10:30	Li	Ökum. Andacht im "Gümmerscher Hof"

Samstag, 05. September

11:00	Sa	Hl. Messe zur Silberhochzeit Ehepaar Dewucki
-------	----	--

Sonntag, 06. September – 23. Sonntag im Jahreskreis

Ez 33,7-9,Röm 13,8-10, Ev: Mt 18,15-20

9:00	Li	Hl. Messe
11:00	Sth	Wort-Gottes-Feier

Namen und Adressen

Pfarrer: Markus Grabowski, Bahnhofstr. 3, 31655 Stadthagen
Tel. 05721-924330 markus.grabowski@bistum-hildesheim.net

Pastor: Pawel Laska, Kapellenwall 15, 31737 Rinteln
Tel. 05751-957542 pawel.laska@bistum-hildesheim.net

Pastor: Pater Tomy Jose, Lindenallee 3, 31542 Bad Nenndorf
Tel. 05723-941214 tomy.jose@bistum-hildesheim.net

Gemeindereferentin:
Sabine Kalkmann, Tel. 05722-2890319
sabine.kalkmann@bistum-hildesheim.net

Pastorale Mitarbeiter:
Marian Thiele, Tel. 01752596700
marian.thiele@bistum-hildesheim.net
Saskia Wiechmann, Tel. 05751-957541
saskia.wiechmann@bistum-hildesheim.net

Verwaltung: Gabriele Jacob, Tel. 05721-9800463
gabriele.jacob@bistum-hildesheim.net

Pfarrsekretärinnen beide Pfarrbüros: sekretariat@st-joseph-stadthagen.de
Stadthagen: Nicole Warachim-Meier, Bahnhofstr. 3, 31655 Stadthagen
Tel. 05721-4019 nicole.warachim-meier@bistum-hildesheim.net
Öffnungszeiten: Di – Mi + Fr 9:00-12:00, Do 14:00-16:00 Uhr
Lindhorst: Marianne Westermann, Kirchstr. 7, 31698 Lindhorst
Tel. 05725-1532 marianne.westermann@bistum-hildesheim.net
Öffnungszeiten: Di / Fr 10:00 – 12:00 Uhr, Mi 9:00 – 11:00 Uhr

PGR Leitung: Ulrike Hofmacher und Christine Holitzner-Bade

Kirchortsprecher: Sth: M. Solbach, Li: T. Schimmelpfennig, Sa: A. Dewucka

Vorsitzender Kirchenvorstand: Georg Hofmacher

Vertreter: Andreas Wiechmann

Prävention von sexualisierter Gewalt: wir sind für euch/Sie da unter:
Stefan Bank Tel. 017695515114 oder praevention@st-joseph-stadthagen.de

Bankverbindung: (bitte Verwendungszweck und Kirchort angeben)

Gemeinde: Spk Schaumburg IBAN: DE63 2555 1480 0470 1439 00

Pfarrcaritas: Spk Schaumburg IBAN: DE57 2555 1480 0470 1408 07

Home: Stadthagen www.st-joseph-stadthagen.de

Herausgeber: Katholische Pfarrgemeinde St. Joseph, Stadthagen

Redakteure: N. Warachim-Meier, M. Westermann, Pfr. M. Grabowski, U. Hofmacher

Druck: Gemeindebrief Druckerei
Redaktionsschluss: **12.08.26**